

II=2238 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1161/J

1981 -04- 10

A N F R A G E

der Abgeordneten DR.OFNER, DR.STIX, DR.JÖRG HAIDER
an die Bundesregierung
betreffend Hilfestellung des Bundes für das Waldviertel

In einer Resolution, die von Betriebsräten und Gewerkschafts-
funktionären des Bezirkes Gmünd gelegentlich einer Informationstagung
im März d.J. gefaßt wurde, wird u.a. daran erinnert, daß die "Waldviertler
Sonderförderung zur Schaffung von Arbeitsplätzen" bisher das einzige
Vorhaben war, das für die vier Waldviertler Bezirke Gmünd, Zwettl,
Waidhofen/Thaya und Horn gemeinsam von Bund und Land realisiert wurde.

Gleichzeitig wird in der gegenständlichen Entschliebung festgestellt,
daß das in der Waldviertler Bevölkerung derzeit noch vorhandene Vertrauen
auf eine gemeinsame Hilfeleistung von Bund und Land in Resignation umzu-
schlagen drohe, "wenn nicht bald rasche und spürbare Maßnahmen einsetzen
sollten".

Unter Hinweis darauf, daß die Waldviertler Bevölkerung von Versprechungen
genug habe und nun Taten erwarte, werden Bundes- und Landesregierung auf-
gefordert, "sich ehestens zusammzusetzen und frei von jeglichem Prestige-
denken auf der Grundlage der Vorschläge des Institutes für Raumplanung und
der Regionalplanung des Landes eine Artikel 15a B-VG-Vereinbarung für das
Waldviertel zu beschließen und Maßnahmen für das Waldviertel nur auf das
Waldviertel zu begrenzen und alle anderen Problemgebiete des Landes bzw.
der Republik ... differenziert von den Waldviertler Maßnahmen zu behandeln."

- 2 -

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Bundesregierung die

A n f r a g e :

1. Was wird die Bundesregierung unternehmen, um zur Bereinigung der drängenden Strukturprobleme des Waldviertels einen angemessenen Beitrag zu leisten?
2. Wie lautet der hier zugrundeliegende Terminplan?